

An die Oberbürgermeisterin
Frau Henriette Reker

Rathaus, Spanischer Bau

50667 Köln

Postanschrift:

Postfach 103564 · 50475 Köln

Tel: 0221/221-27840 · Fax: 0221/221-27841

E-mail: DieLinke@stadt-koeln.de

Fraktionsvorstand

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin: 05.05.2022

AN/0997/2022

Änderungs- bzw. Zusatzantrag gem. § 13 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Rat	05.05.2022

Ersetzungsantrag zu 3.1.13 "Häuser der Russischen Föderation in Köln Lindenthal"

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Reker,

DIE LINKE. Fraktion im Rat der Stadt Köln bittet Sie um die Aufnahme des folgenden Ersetzungsantrags zu TOP 3.1.13 auf die Tagesordnung der Ratssitzung am 05.05.2022.

Der Rat möge anstelle des ursprünglichen Textes beschließen:

Die Verwaltung wird darum gebeten, die Nutzung der sich im Besitz des russischen Staates befindlichen Häusern, gemeinsam mit den zuständigen Landes- und Bundesministerien, näher zu erörtern.

Die Häuser sollten schnellstmöglich einer Nutzung zugeführt werden, die den Bedarfen der Allgemeinheit entspricht. Es können dort Geflüchtete, sowie Menschen ohne festen Wohnsitz, Unterkunft finden.

Begründung:

In Zeiten von akuter Wohnungsnot ist ein solcher Leerstand nicht hinnehmbar. Zudem erscheint es zynisch, dass durch den von Russland begonnen Angriffskrieg eine große Anzahl an Menschen zur Flucht gezwungen ist, und zeitgleich die Nutzung von sich im Besitz der russischen Föderation befindlichen Häusern zur Unterbringung von Geflüchteten und Wohnungslosen verweigert wird.

Die BV Lindenthal ist bereits seit vielen Jahren um eine adäquate Nutzung der Häuser in der Friedrich-Engels-Straße bemüht. Der Krieg Russlands gegen die ukrainische Bevölkerung stellt einen aktuellen Anlass dar, welcher in den zuständigen Behörden zu einem Umdenken bezüglich der Nutzung dieser Häuser führen sollte.

Mit freundlichen Grüßen

Gez.

Michael Weisenstein

Fraktionsgeschäftsführer DIE LINKE